

Lieferantenkodex (Code of Conduct)

Version 02.2023

Mark- E • Stadtwerke Lüdenscheid • ENERVIE Vernetzt
ENERVIE Service • ADUG • Mark-E Effizienz • Novastrom • WFAE Elverlingsen



Vorwort

Die ENERVIE Südwestfalen Energie und Wasser AG mit all ihren Töchterunternehmen und Beteiligungen bekennt sich ausdrücklich zu den zehn Prinzipien des Global Compacts der Vereinten Nationen. Damit unterstützt ENERVIE die grundlegenden Prinzipien in den Bereichen der Menschenrechte, Arbeitsnormen und Umweltschutzstandards sowie die Anwendung hoher ethischer und moralischer Geschäftsstandards.

Diese Prinzipien spielen auch in der Beziehung zwischen den Unternehmen der ENERVIE und seinen Lieferanten eine bedeutende Rolle und sind im ENERVIE Lieferantenkodex festgelegt.

Unsere „Lieferanten“ (einschließlich ihrer Organe, Mitarbeiter, Repräsentanten, Nachunternehmer und Vertriebspartner) halten alle anwendbaren inländischen und ausländischen Rechtsvorschriften ein und vermeiden alle Handlungen, die dazu führen könnten, dass ENERVIE oder ein mit ENERVIE verbundenes Unternehmen gegen geltendes Recht verstößt oder nach geltendem Recht bestraft werden kann. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Lieferanten in Anlehnung an den UN Global Compact insbesondere die Einhaltung folgender Standards:

- Soziale Standards - Anerkennung der Menschenrechte und Sicherstellung angemessener Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Umwelt- und Klimastandards - Minimierung der Umweltbelastungen
- Governance-Standards - Anwendung hoher ethischer und moralischer Geschäftsstandards zur Einhaltung des geltenden Rechts (Compliance)

ENERVIE ist bereit, gemeinsam mit seinen Lieferanten daran zu arbeiten, dass diese die Anforderungen der o.g. Standards erfüllen. ENERVIE behält sich vor, mit einer der nachfolgenden Methoden zu überprüfen, inwiefern der Lieferantenkodex eingehalten wird: Selbstauskunft, Auskunft durch Dritte, Vorlage von Zertifikaten sowie die Erlaubnis die Einhaltung des Lieferantenkodex durch Audits vor Ort nachzuweisen.

Der Lieferantenkodex ist Bestandteil aller Verträge zwischen den Unternehmen der ENERVIE und ihren Lieferanten sowie deren Vorlieferanten. Falls ein Lieferant irgendeinen Aspekt des Lieferantenkodexes nicht einhält, wird von ihm erwartet, dass er Abhilfemaßnahmen ergreift. ENERVIE behält sich das Recht vor, seine Verträge mit denjenigen Lieferanten aufzukündigen, die nicht nachweisen können, dass sie sich an den Lieferantenkodex halten.

Soziale Standards

Anerkennung der Menschenrechte

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen anerkennen und unterstützen und sicherstellen, dass sie nicht in Menschenrechtsverletzungen involviert werden.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Unsere Lieferanten müssen für ihre Mitarbeiter die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz unter Beachtung der anwendbaren Gesetze und Regelungen sicherstellen. Alle Gefährdungen und daraus resultierende Gesundheitsrisiken, denen Mitarbeiter ausgesetzt sind, werden angemessen beurteilt und die erforderlichen Schutzmaßnahmen werden getroffen. Darüber hinaus werden Mitarbeiter kontinuierlich in allgemeinen Sicherheitsbestimmungen unterwiesen.

Kinderarbeit und Zwangsarbeit

Lieferanten werden keine Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder sonstige unfreiwillige Arbeit gemäß den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) dulden.

Diskriminierung oder Belästigung

Jeder Mitarbeiter wird mit Respekt und Würde behandelt. Kein Mitarbeiter erfährt Belästigung, Misshandlung oder eine rechtswidrige Ungleichbehandlung, insbesondere nicht aufgrund von nationaler und ethnischer Abstammung, sozialer Herkunft, Gesundheitsstatus, Behinderung, sexueller Orientierung, Alter, Geschlecht, politischer Meinung, Religion oder Weltanschauung oder sonstiger besonders geschützter Merkmale.

Transparenz von Arbeitszeit und Entlohnung

Die Arbeitszeiten sollen im Einklang mit den anwendbaren Gesetzen stehen. Die Mitarbeiter sollen Arbeitsverträge erhalten, in denen die Arbeitszeiten und eine angemessene, gesetzeskonforme Entlohnung festgelegt sind. Alle Vergütungen sollen ohne Verzögerung und im Einklang mit den jeweils anwendbaren Gesetzen ausgezahlt werden.

Schutz vor Vertreibung und rechtswidriger Gewaltausübung

Der Lieferant ergreift die erforderlichen Maßnahmen, um in seinem Geschäftsbereich jede Form von Vertreibung, rechtswidriger Zwangsäumung, Folter oder rechtswidriger Gewaltausübung zu verhindern und zu unterbinden.

Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlung

Unsere Lieferanten respektieren das Recht ihrer Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen sowie das Streikrecht im Rahmen der jeweils anwendbaren Gesetze und der Konventionen der ILO.

Umwelt- und Klimastandards

Schutz der Umwelt und des Klimas

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie eine spezifische Umwelt- und Klimapolitik entwickeln und umgesetzt haben und im Rahmen ihrer unternehmerischen Tätigkeit alle anwendbaren Gesetze und Regelungen zum Schutz der Umwelt und des Klimas beachten, insbesondere das sogenannte Minamata-Übereinkommen vom 10. Oktober 2013, das sogenannte Stockholmer Übereinkommen vom 23. Mai 2001 sowie das sogenannte Basler Übereinkommen vom 22. März 1989 in seiner jeweils gültigen Fassung und einschließlich der dazu jeweils ergangenen Durchführungsvorschriften.

Der Lieferant hat darauf zu achten, dass durch seine Geschäftstätigkeit nicht die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen oder anderen Lebewesen zerstört oder ihnen entzogen werden, insbesondere nicht durch verbotene Bodenveränderungen, Gewässer- oder Luftverunreinigungen, sonstige Emissionen oder den Entzug von Land, Wäldern oder Gewässern.

Umgang mit Gefahrstoffen

Beim Umgang mit Substanzen (Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse), die als gefährlich einzustufen sind, wenn sie in die Umwelt gelangen, ist deren sichere Handhabung, Bewegung, Lagerung, Wiederverwendung oder Entsorgung sicherzustellen.

Reduzierung von Ressourceneinsatz, Abfall und Emissionen

Die kontinuierliche Effizienzverbesserung im Sinne eines bewussten und schonenden Umgangs mit Ressourcen ist ein wichtiger Bestandteil des Managements und der betrieblichen Führung. Abfall jeglicher Art sowie alle Emissionen in die Luft, ins Wasser oder in den Boden sollen minimiert, gekennzeichnet und überwacht werden.

Governance-Standards

Hinweisgebersystem

Der Lieferant soll es seinen Mitarbeitern sowie seinen Geschäftspartnern und deren Mitarbeitern ermöglichen, Verstöße gegen diesen Lieferantenkodex bei einer dazu bestimmten Stelle zu melden, die beauftragt ist, dem Hinweis unter Wahrung der Identität des Hinweisgebers und dem Schutz der Rechte der weiteren Beteiligten nachzugehen, festgestellte Verstöße zu beenden und künftige Verstöße zu verhindern.

Kartellrecht und Handelskontrolle

Unsere Lieferanten halten alle anwendbaren nationalen und internationalen Regeln des Kartellrechts und der Handelskontrolle ein und ergreifen diesbezüglich angemessene und erforderliche Präventionsmaßnahmen.

Korruption und Bestechung

Unsere Lieferanten wirken Korruption und Bestechung entgegen und stellen sicher, dass sich persönliche Beziehungen nicht auf geschäftliche Tätigkeiten auswirken.

Geldwäsche-Aktivitäten

Unsere Lieferanten enthalten sich jeglicher Form von Geldwäsche-Aktivitäten.

Interessenskonflikt

Unsere Lieferanten stellen – ungefragt – sicher, dass ein Interessenskonflikt zwischen ihnen und ENERVIE nicht entsteht oder aber nach Entdeckung abgestellt und ENERVIE angezeigt wird.

Gemeinsame Werte

Umgang miteinander und Stärkung der Region

Unsere Lieferanten sind in jederlei Hinsicht zuverlässig und vertrauenswürdig. Die Lieferanten unterstützen – sofern Sie in Südwestfalen ansässig sind - unsere Region und versuchen Vormaterialien und entsprechende Dienstleistungen primär aus dieser zu beziehen. Wir erwarten, dass unsere Lieferanten Herausforderungen lösungsorientiert bearbeiten und zu jeder Zeit partnerschaftlich handeln. Wir unterstützen uns gegenseitig und arbeiten „Hand in Hand“, gehen respektvoll miteinander um, kommunizieren auf Augenhöhe und nehmen den Austausch von gegenseitigem Feedback ernst.

Zukunftsperspektiven durch Stabilität

Gemeinsam mit unseren Lieferanten setzen wir die Energiewende in Südwestfalen um und treiben diese kontinuierlich voran. Wir arbeiten aktiv an kontinuierlichen Verbesserungen und sorgen wir für Wachstum sowie Stabilität in unserer Region. Die gemeinsamen Investitionen in Zukunftsthemen sind uns wichtig, sodass wir gemeinsames Wachstum sowie Stabilität fördern.